

12.10.2021

„Kreislaufschränk“ für Sendling-Westpark

Antrag:

Der Bezirksausschuss bemüht sich um die Einrichtung und einen Träger für einen sogenannten „Kreislaufschränk“ im Stadtbezirk Sendling-Westpark und unterstützt diesen bei der Standortsuche und Errichtung.

Begründung:

Ein Kreislaufschränk ist ein öffentlich zugänglicher Ort, der die Möglichkeit bietet, auf einfache Weise Dinge zu verschenken und zu tauschen: man nimmt etwas heraus oder legt etwas hinein. Dort können gut erhaltene und funktionsfähige gebrauchte Kleidungsstücke, kleine Haushaltswaren und Geräte sowie Spielmaterialien abgegeben, getauscht oder einfach nur geholt werden. Leitgedanken sind die Abfallvermeidung, der Wieder- und Weiterverwertungsdanke und in größerem Zusammenhang der Klimaschutz.

Meist steht der Kreislaufschränk draußen, Varianten sind z.B. eine Gartenhütte, ein wetterfester Schränk oder eine ausgediente Telefonzelle. Ein Kreislaufschränk ist immer offen, für jeden zugänglich und wird durch Schränkpat*innen dauerhaft und regelmäßig gepflegt.

In einigen Münchner Stadtbezirken wurden Kreislaufschränke bereits erfolgreich etabliert, z.B. die „Tausch-Hütte“ in Fürstenried West und der „Kreislaufschränk Sendling“ in der Stadtbibliothek Sendling.

Für die SPD-Fraktion
gez. Nadine Guinand